

56. Auffahrtstreffen in Le Landeron vom 09. bis 12. Mai 2024

Zum diesjährigen Auffahrtstreffen wurden wir mit prächtigem Kaiserwetter belohnt. Somit konnten wir alle unsere Programmpunkte bei warmem Sonnenschein und ohne Abstrich draussen durchführen. Das Platzwartteam zeigte sich von der vorbildlichen Seite und reservierte für unsere Anlässe vor Ort einen grosszügig eingerichteten Grillplatz und einen Aufenthaltsraum mit super Infrastruktur.

Wie üblich starteten wir unser Treffen am späteren Donnerstag-Nachmittag mit einem Apéro. Diverse fleissige Frauenhände hatten im Voraus weit über 100 belegte Brötchen zubereitet und garniert und mit lokalem Weisswein konnten wir auf die bevorstehenden Auffahrtstage anstossen. Wegen unerwarteten gesundheitlichen Problemen und kurzfristigen Umständen mussten leider ein paar Teilnehmer in letzter «Minute» absagen, so dass wir schlussendlich 37 Teilnehmer waren.

Der Ausflug am Freitag führte uns nach Neuenburg. Zuerst ging es mit dem Zug zum Kantonshauptort. Mit dem «Funambule» (Drahtseilbahn) fuhren wir danach hinter zur Universität und spazierten durch den englischen Garten zur Schiffflände. Von dort aus konnten wir eine Stadtrundfahrt mit einem Panoramazügli durch die pittoreske und lebhafte Altstadt mit mittelalterlichem Hintergrund bis hinauf zum Schloss erleben. Die einzigartige Aussicht auf den See bis hin zu den Alpen ist beeindruckend. Enge Kopfsteinstrassen und eine belebte Fussgängerzone mit vielen Kaffees und Kleinläden verleihen dem Stadtkern ein teilweise mittelmeerähnliches Ambiente. Fahrt zur Schiffflände.

Zurück an der Schiffflände ging es an Bord des Dampfschiffes und während einer 5/4-stündigen Fahrt konnten wir den See überqueren und die prächtige Sicht auf die Jurahügel geniessen und dabei die Clubsandwiches geniessen.

Am Freitagabend bereitete uns das Team Franz Troxler das traditionelle Znacht «Suppe und Wurst» auf dem Campingplatz zu. Geselliges Beisammensein in froher Runde war dabei garantiert und Franz Riedener animierte uns gekonnt bei Gitarre und Mundharmonika zu ein paar Lagerlieder.

Den Samstag verbrachten wir den Morgen/Nachmittag individuell. Ein Handwerkermarkt zog einige ins alte Zentrum vom Le Landeron an. Andere beteiligten sich am gemütlichen Spielnachmittag auf der Campingplatzwiese. Zum traditionellen Clubessen am Samstagabend ging es ins Restaurant La CAPTAINERIE neben der Schiffflände von Le Landeron. Die ausgezeichnet zubereitete lokale Spezialität «Felchenfilets» stand dabei im Mittelpunkt und wurde einstimmig gelobt.

Den Abschluss des Treffens durften wir wiederum bei Sonnenschein mit dem traditionellen Brunch geniessen. Ein allseitig gut gelungenes und stimmungsvolles Treffen ging mit warmem Applaus zu Ende und unterstrich unseren großartigen Clubgeist.